

THEATERKOLLEKTIV

- Pressemitteilung -
FunHaus



ADOLESK fokussiert in ihren innovativen Theaterformaten den Zuschauer als maßgebendes Individuum und lädt ihn ein, sich in einer Parallelwelt zwischen Realismus und Imagination zu verlieren.

ADOLESK löst altbekannte Seh- und Erlebnisgewohnheiten auf und transformiert jegliche Gegebenheit zu ihrer eigenen grenzenlosen Vision.

Alles und Nichts ist Bühne.

Das Kölner Theaterkollektiv **ADOLESK** besteht seit 2010 aus den künstlerischen Leitern Steven Reinert und Martin Thiel und einem thematisch wechselnden Ensemble.

Im zwielichtigen „**FunHaus**“ trifft man alles, was die Großstadt zu bieten hat, hier wird gefeiert, geliebt, getanzt und gelogen. Club -Chefin Madam Jaqueline lädt ihre Gäste zur spektakulären Club Show „Madam und Ihre Jungs“ ein.

Das Herz des Clubs sind die Jungs. Sie animieren, lieben und leiden. Hier kocht die Tanzfläche, der Beat der Nacht hämmert aus den Boxen. Halbnackte GOGO-Boys zucken im flackernden Discolicht und feiern mit der Meute das Leben. Plötzlich zerrt der Türsteher einen der Tänzer von der Bühne und schleift ihn durch den Club....mit einem Mal findet sich das Publikum im Mikrokosmos des "**FunHaus**" wieder.

Es wird zum teilnehmenden Komplizen und begibt sich auf eine Reise hinter die glitzernde Fassade des Nachtlebens, in eine Parallelwelt von Liebe, Sehnsucht, Abhängigkeit und Gewalt.

ADOLESK beschäftigt sich vornehmlich mit den Wunden der Gesellschaft. So ist das neue Stück „**FunHaus**“ eine Allegorie auf die Ausbeutung des Menschen. Ausbeutung existiert in der spätkapitalistischen Gesellschaft als anerkanntes System der Unterdrückung und Entfremdung, meist ohne dass sich Folgen für die Verwerter daraus ergeben.

Die genußsüchtige Feierkultur mit ihren kapitalistischen Auswüchsen dient hier als Projektionsfläche für die Not der männlichen Prostituierten.

In „**FunHaus**“ blickt der Zuschauer gemeinsam mit **ADOLESK** in den zerbrochenen Spiegel der Gesellschaft und wird unmittelbar mit der Kluft zwischen dem entfesselten Nachtleben des Milieus und der eigenen Gegenwart konfrontiert.

Termine:

Premiere am 25. August 2012, 19.00 Uhr. Weitere Aufführungen am 26. August, 13. und 14. September

Spielort:

Bühne der Kulturen, Platenstraße 32, Köln Ehrenfeld (ehem. Arkadas-Theater)

Konzept/ Regie:

Steven Reinert, Martin Thiel

Ensemble:

Frank Bätge, Hans Günther Brünker, David Heidkamp, Marcel Langer, Anna Sophia Lumpe, Steven Reinert, Andreas Schneiders, Martin Thiel, Maximilian von Ulardt, Ali Marcel Yildiz